

## Thüringens Voigt: CDU und SPD stehen vor einem historischen Wendepunkt!

Thüringens Ministerpräsident Mario Voigt lobt die Sondierungsgespräche zwischen CDU und SPD, die einen Richtungswechsel versprechen.

**Thüringen, Deutschland** - Thüringens Ministerpräsident Mario Voigt (CDU) hat die Sondierungsgespräche zwischen CDU und SPD auf Bundesebene positiv gewürdigt. Er betonte, dass in diesen Gesprächen „viele drin“ sei, was möglicherweise zu einem „echten Richtungswechsel“ führen könnte. Die Gespräche wurden rund zwei Wochen nach der Bundestagswahl abgeschlossen, und die Koalitionsverhandlungen beginnen voraussichtlich in der kommenden Woche. Voigt plante, die Schwerpunkte der Sondierungen hervorzuheben, darunter Maßnahmen, die die Arbeit fördern, Bürokratie abbauen sowie Sicherheit und klare Regeln bei der Migration erhöhen sollen **Tag24 berichtet**.

Ein zentraler Punkt der Sondierungen ist das Sondierungspapier, das elf Seiten umfasst und konkrete Vereinbarungen beinhaltet. Unter diesen Vereinbarungen sind die Rückweisung von Asylbewerbern an den Landgrenzen in Abstimmung mit Nachbarstaaten und ein neues Konzept für das Bürgergeld, das die aktuelle Regelung ersetzen soll. CDU-Bundesvorsitzender Friedrich Merz kündigte an, dass arbeitsfähige Personen, die wiederholt zumutbare Arbeit verweigern, mit einem vollständigen Leistungsentzug rechnen müssten **ZDF erläutert**.

## Wirtschaft und Steuerreform

Ein weiterer wichtiger Bereich, der in den Sondierungsgesprächen angesprochen wurde, ist die Wirtschaft. Die Vorschläge beinhalten eine Steuerreform zur Entlastung der breiten Mittelschicht, eine Überarbeitung der Einkommensteuer sowie die Erhöhung der Pendlerpauschale. Zudem soll die Stromsteuer auf den EU-Mindestwert gesenkt werden, was eine finanzielle Entlastung für Unternehmen und Haushalte zur Folge haben soll. Ein Kaufanreiz für Elektroautos ist ebenfalls geplant, um die Nachfrage anzukurbeln **Tagesschau hebt hervor**.

Auch in der Gastronomie sollen Maßnahmen ergriffen werden, wie die dauerhafte Senkung der Umsatzsteuer für Speisen auf 7%. Diese finanziellen Maßnahmen könnten entscheidend für die weitere wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland sein und zahlreiche Bürger unterstützen.

## **Gesellschaftlicher Kontext**

Im Bereich Soziales steht die Reform des bestehenden Bürgergeldes im Fokus, wobei ein vollständiger Leistungsentzug für wiederholte Verweigerung zumutbarer Angebote vorgesehen ist. Die Erhöhung des Mindestlohns auf 15 Euro pro Stunde bis 2026 gilt als weiteres zentrales Anliegen. Auch die Einführung einer umfassenden Pflegereform wird angestrebt, um den Herausforderungen des steigenden Pflegebedarfs zu begegnen.

Zusätzlich wird eine Verlängerung der Mietpreisbremse um zwei Jahre in Betracht gezogen, um den angespannten Wohnungsmarkt zu entlasten. In Bezug auf die Verkehrs- und Mobilitätspolitik steht die Fortsetzung des Deutschlandtickets über 2025 hinaus zur Diskussion. All diese Maßnahmen und Vorschläge zeugen von einem klaren Bestreben, notwendige Reformen und Veränderungen in der deutschen Politik voranzutreiben.

<b>Ort</b>	Thüringen, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.tag24.de">www.tag24.de</a></li><li>• <a href="http://www.zdf.de">www.zdf.de</a></li><li>• <a href="http://www.tagesschau.de">www.tagesschau.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**